

Pfeffers Newsletter

Nr. 14 / 11. Woche 2005

Achtung! Letzte Frist für Einreichung des Fragebogens für das **PR-Ranking 2004**: Montag, **21. März 2005**. Den PDF-Fragebogen gibt es hier.

Seite.1 _____

Gewinnen Sie einen Freiplatz für das neue Seminar zum Thema **Beratungskompetenz!**



Wissenschaft x Praxis

Das Thema Beratungskompetenz spielt in der PR-Aus- und -Weiterbildung bisher nur eine Nebenrolle. Beraten

lernen bedeutet zumeist "learning by doing". Das soll sich durch das **PR²-Seminar "Das Wesentliche ist unsichtbar: Beratungskompetenz für PR-Consultants"** ändern. Der zweitägige Kurs für PR-Berater und Nachwuchskräfte mit erster Berufserfahrung findet am 14. und 15. April in Münster statt.

Für dieses Seminar verlosen PR² (www.pr-quadrat.de) und das "neue PR-Portal" einen Freiplatz im Wert von 690 Euro (Teilnahme am zweitägigen Seminar incl. Mittagessen + Getränke). Die Kosten für Anreise, Übernachtung und sonstige Verpflegung müssen selbst getragen werden. **Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.** Bei einer Terminänderung bleibt der Gewinnanspruch bestehen, bei Absage verfällt er, Barauszahlung ist ausgeschlossen.

Was müssen Sie tun, um teilzunehmen?

Bitte schreiben Sie eine Mail an Julia Schweineberg, Institut für Kommunikationswissenschaft der Uni Münster (julia.schweineberg@uni-muenster.de) und nennen Sie einen oder

mehrere Gründe, warum Sie Ihre Beratungskompetenz optimieren möchten. Aus allen (hoffentlich kreativen) Antworten wird dann der/die Preisträger/in ausgelost.
Einsendeschluss ist am 31. März 2005.

DPRG: Honorar- und Trendbarometer 2005

Die Deutsche Public Relations Gesellschaft legt die Ergebnisse des DPRG-Honorar- und Trendbarometers 2005 vor. Im Februar wurden dazu vom Kölner Marktforschungsinstitut SKOPOS 182 deutsche PR-Agenturen und PR-Dienstleister befragt. Kernergebnisse: Aufwärtstrend bei den Umsatzprognosen 2005. Trotz - auch im abgelaufenen Jahr 2004 zum Teil deutlich gestiegener Umsätze - nur sehr verhaltene Neueinstellungen. Honorarentwicklung uneinheitlich. Anteil des erfolgsabhängigen Honorars ist weiter steigend.

Die komplette Pressemeldung

 [als Download hier. \(83.33 KB\).](#)

Breitbandgipfel 2005 - Bundesregierung und Wirtschaft beschließen Breitband-Offensive

Eine gemeinsame Breitband-Offensive, um leistungsstarke Internet-Datenverbindungen wie etwa DSL, TV-Kabel, UMTS oder WLAN zu fördern, haben Spitzenvertreter von Politik und Wirtschaft vereinbart. Auf dem CeBIT-Breitbandgipfel am 11. März 2005 betonten Schirmherr Bundeswirtschaftsminister Wolfgang Clement und hochrangige Vertreter aus Politik und Wirtschaft, dass die Wettbewerbsfähigkeit der Bundesrepublik vom schnellen und flächendeckenden Auf- und Ausbau der Breitband-Technologien sowie deren Nutzung abhängt. Insbesondere der Wettbewerb der Zugangstechnologien und der Breitbandinhalte sollen künftig gestärkt werden.

Die Breitband-Technologie wird nach Schätzungen der OECD bis zum Jahr 2011 mit einem Drittel zum Produktivitätszuwachs in den

Industrieländern beitragen. Daraus ergeben sich auch für den deutschen Arbeitsmarkt weit reichende Konsequenzen. "Schnelle Datenverbindungen sind für die Wissensgesellschaft so wichtig, wie es das Schienennetz für die Industrialisierung war", sagte Andreas Dohmen, Vorstandsmitglied der Initiative D21 und Geschäftsführer von Cisco Systems Deutschland.

Derzeit verfügen lediglich 18 Prozent der Haushalte in Deutschland über einen Breitbandanschluss - deutlich weniger als in vielen anderen Industriestaaten. Vor diesem Hintergrund einigten sich die Partner, das gemeinsame Ziel einer 50-prozentigen Breitbandquote bei den privaten Haushalten deutlich vor 2010 zu erreichen.

Durch den Einsatz von Breitband-Technologien können gerade mittelständische Unternehmen ihre internen Abläufe und die Zusammenarbeit mit Lieferanten und Kunden erheblich verbessern. Von den mittelständischen Unternehmen, die zwischen 20 bis 499 Mitarbeiter haben und einen Internetanschluss besitzen, nutzen derzeit nur 55% Breitbandtechnologien. "Diese Quote müssen wir bis 2010 auf 90% steigern, um die Wettbewerbsfähigkeit des Mittelstands zu sichern", sagte Harald Stöber, Präsidiumsmitglied des Bundesverbandes Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien (BITKOM) und Vorsitzender des Vorstandes von Arcor.

Breitbandinitiative:

www.breitbandinitiative.de/site/front_content.php
 Initiative D21: <http://www.initiatives21.de/>.

Personalien

Christine Mühlbach spricht für Bundesfamilienministerin Schmidt

Christine Mühlbach wird ab April neue Sprecherin für Bundesfamilienministerin Renate Schmidt (und Leiterin des Presereferates). Sie übernimmt den Posten von Beate Moser, die nach sechsjähriger Tätigkeit in dieser Position eine neue

Aufgabe im Familienministerium antritt. Künftig leitet sie das Referat „Wohlfahrtspflege und soziale Infrastruktur“. Mühlbach war bisher Mosers Stellvertreterin.

Quelle: sprecherszene

Thomas Huber verlässt Gruner + Jahr

Thomas Huber (38) hat sich einvernehmlich mit Gruner + Jahr auf die Beendigung seines Vertrages als Leiter Öffentlichkeitsarbeit + Unternehmenskontakte geeinigt. Grund sind unterschiedliche Auffassungen über die künftige Ausrichtung der Unternehmenskommunikation des Hamburger Verlagshauses. Huber kam als Nachfolger von Martin Kotthaus im August 2003 von der Agenturgruppe BBDO Germany, wo er drei Jahre lang die Unternehmenskommunikation leitete. Die PR-Aufgaben bei G+J teilen sich einstweilen Pressesprecher Kurt Otto, Alexander Adler (Auslandsgeschäft) und Christian Merl (Veranstaltungen).

Personalien compact (12) (11.KW-05)

01: Die Staatsanwaltschaft Karlsruhe hat ein Ermittlungsverfahren gegen den baden-württembergischen Ex-Wirtschaftsminister Walter Döring (FDP) wegen des Vorwurfs der Vorteilsannahme eingestellt. Auch die Verfahren gegen die Ex-Chefin von FlowWaste, Bettina Morlok, und den früheren Frankfurter PR-Berater **Moritz Hunzinger** wurden eingestellt.- Gegen den angekündigten Strafbefehl der Stuttgarter Staatsanwaltschaft wird Hunzinger Einspruch einlegen, so dass es zu einem Gerichtsverfahren kommen würde.

02: **Ute Delimat** (40) ist jetzt im Pressebereich des Genossenschaftsverbandes Norddeutschland tätig (zusammen mit **Joachim Prahst**). Sie kommt von radio ffn Niedersachsen.

03: **Dominik Hoberg** (34) verantwortet jetzt zusätzlich zu seiner Pressesprecherfunktion bei Alfa Romeo auch die der (Fiat-)Marke Lancia. Er ist Nachfolger von **Vincenzo Luca**, der neue Aufgaben in der Autobranche übernehmen möchte.

04: **Katja Lepthien** (34) leitet seit Jahresanfang die Produkt-PR und den Consumer Service der Molkerei Alois Müller in Aretsried. Sie war zuvor für das Technologieunternehmen Kuka SysTec in Günzburg.

05: **Thomas Reisener** (34) ist seit 1. März als Nachfolger des in den Ruhestand gegangenen **Manfred Meis** (65) neuer Leiter der Pressestelle der IHK Mittlerer Niederrhein.

06: **Claudia Casamento** (29) arbeitet als neue PR-Managerin bei Cobra Youth Communications in Berlin.

07: **Brigitte Wehner** (24) verstärkt als PR-Assistentin die Münchener Agentur Koschade PR.

08: **Werner Gößling** ist erneut zum Vorsitzenden der Bundespressekonferenz in Berlin gewählt worden. Der Vereinigung der Parlamentsjournalisten gehören derzeit mehr als 900 Journalisten an.

09: **Stephan Haas** (39) wechselte vom Autozulieferer Beru (siehe Meldung Nr. 6 Personalien compact letzte Woche) als Leiter Unternehmenskommunikation und Investor Relations zur Dürr AG in Stuttgart.

10: **Simone Stein** übernahm bei Diageo Deutschland (Spirituosen-Vertrieb) in Rüdeshheim den Job als Director Corporate Affairs. Sie ist damit Nachfolgerin von **Holger Zikesch** (61) und war zuvor Direktorin Presse und Interne Kommunikation der Dresdener Bank, Frankfurt am Main.

11: **Angela Lindner** ist neue Leiterin Öffentlichkeitsarbeit im Forschungszentrum Jülich. Sie leitete zuvor die PR beim Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft.

12: **Wolfgang Klein** engagierte sich bei NorCom in München, um dort die Media-Aktivitäten auszubauen.

13: **Peggy Hergesell** (26) wird Juniorberaterin im Team der Kölner Agentur neu pr.kommunikation.

- Anzeige -

Neue kostenlose Jobbörse

Tausende von IT- und Medienjobs im Online-Zugriff

Neue Herausforderungen als Pressesprecher bei einem Sportwagenhersteller gefällig? Das Journalistik-Studium gerade beendet und jetzt auf der Suche nach dem Einstiegsjob in Stuttgart? Lust darauf, die PR-Szene aus der Agenturperspektive kennen zu lernen? Dann lohnt eine Blick in die kostenlose Jobbörse auf doIT-online.de. doIT, die IT- und Medienoffensive Baden-Württemberg, bietet hier eine umfangreiche und attraktive Auswahl an verfügbaren IT- und Medienjobs in Baden-Württemberg.

Etats

Drei Aufträge für Media Company, Berlin

Das Berliner Büro der Media Company hat drei Etats gewonnen. Das Bundesfinanzministerium hat ihr den Rahmenvertrag "Information und Publikation" anvertraut. Die Aufgabe beinhaltet unter anderem die Gestaltung und Redaktion von Publikationen sowie die Weiterentwicklung des Corporate Designs. Projektetats hat das Team von Standortleiter Michael Sodar (33) erhalten vom Bundesgesundheitsministerium (für die Organisation der Zentralveranstaltung zum Weltgesundheitstag) und dem Bundesverband Verbraucherschutz (Entwickeln einer Imagebroschüre). Über den Agentur-Umzug in die neuen Büroräume in die Reichenbergerstrasse 113 a, mitten in Kreuzberg, hatten wir bereits berichtet.

Quelle: [text intern](#)

Etats compact (12) (11.KW-05)

01: Verband Internet Reisevertrieb (VIR), Frankfurt am Main
an: **max.PR Sabine Dächert**, Bad Homburg

02: Optik-Unternehmen Essilor, Freiburg/Br.
 an: **rheinfaktor - agentur für kommunikation**, Köln

03: Microsoft, München (Xbox)
 an: **Fink & Fuchs PR**, Wiesbaden

04: Unipor Ziegel-Gruppe, München
 an: **dako pr corporate communications**,
 Leverkusen

05: Deutscher AnwaltVerlag, Bonn
 an: **Christof Herrmann
 Kommunikationsberatung**, Neuwied

06: Jugendmarketing Bundeswehr
 ("Beachvolleyball-Tour 2005"), Bonn +
 Stadtreinigung Hamburg (Geschäftsbericht),
 Hamburg
 an: **Euro RSCG ABC Hamburg Agentur für
 Kommunikation** (GPRA), Hamburg

07: Branding-Agentur innoMark, Wiesbaden
 an: **Zamcom Kommunikationsagentur**,
 Köln

08: CDU NRW, Frauen Union NRW, Junge
 Union NRW + Südtiroler Volkspartei
 (SVP), Bozen/Italien
 an: **Barten & Barten**, Köln

09: Hitachi Data Systems Corporation,
 Dreieich-Buchsschlag
 an: **Burson Marsteller**, Frankfurt am Main

10: Lindner Hotels & Resorts, Düsseldorf
 an: **C&C Contact & Creation**, Frankfurt am
 Main

11: Leipziger Messe (buchmesse), Leipzig
 an: **news aktuell**, Hamburg (Offizieller
 Pressepartner)

12: SWK Stadtwerke Krefeld, Krefeld
 an: **VVA Kommunikation**, Essen

- Anzeige -

Geschenk-Lose der Aktion Mensch "Da hätte ich
 auch früher drauf kommen können ...", werden
 Sie gleich sagen. **Denn Lose der Aktion
 Mensch sind ein ideales Marketing-
 Instrument.** Zur Kundengewinnung. Zur

Kundenbindung. Als Prämie, Preis oder Incentive.
 Beste Gewinn-Chancen verbinden sich dabei mit
 vielfältigem sozialen Engagement: Mehr dazu unter
www.aktion-mensch.de/lotterie.

Branche

Unternehmen sollen Manager-Gehälter offen legen

In Deutschland sollen die börsennotierten
 Unternehmen künftig einmal jährlich die
 Gehälter der Vorstände nennen müssen.
 Bundesjustizministerin Brigitte Zypries (SPD)
 legte am 11. März in Berlin einen
 entsprechenden Gesetzentwurf vor. Die rot-
 grüne Bundesregierung zieht damit die
 Konsequenz aus der Weigerung mehrerer
 großer Unternehmen (u.a. BASF, BMW,
 DaimlerChrysler, Fresenius Medical Care,
 Henkel, Linde, Münchener Rück und Porsche)
 die Gehälter der Top-Manager freiwillig
 anzugeben. Und dies ist u.a. sicher auch ein
 (PR-)Kommunikations-Problem.

[Informationen zu "Corporate Governance".](#)

Zypries bedauerte, dass bisher von den 30
 DAX-Unternehmen nur etwa 70 Prozent
 genaue Angaben machen. Der Gesetzentwurf
 sieht vor, dass börsennotierte
 Aktiengesellschaften künftig im Anhang zum
 Jahresabschluss für jedes einzelne
 Vorstandsmitglied die gesamten Bezüge
 angeben.

Das geplante Gesetz wird von der
 Regierungskommission für gute
 Unternehmensführung (Corporate
 Governance) unterstützt. Die Chance zur
 Selbstregulierung der Wirtschaft sei "vertan"
 worden, sagte der Kommissionsvorsitzende
 und frühere Krupp-Chef Gerhard Cromme.
 Ähnliche Gesetze gibt es nicht nur in den USA
 und Kanada sondern bereits auch in
 Großbritannien, Frankreich und Italien.

Pressesprecherverband hat 1.500 Mitglieder

Das 1.500. Mitglied konnte jetzt der Bundesverband deutscher Pressesprecher (BdP) begrüßen. Maximilian Schöberl, Direktor Unternehmenskommunikation und Politik der Vodafone D2 GmbH, ist am 1. März dem BdP beigetreten. Der Verband wurde im Oktober 2003 in Berlin gegründet. Seither ist die Mitgliederzahl kontinuierlich gewachsen. Der Verband richtet regelmäßig Fachveranstaltungen aus und organisiert Fachgruppen und regionale Netzwerke. Für Lars Großkurth, Präsident des BdP, zeigen die stetig steigenden Mitgliederzahlen, dass der BdP inhaltlich auf dem richtigen Weg ist.

Branche compact (7) (11.KW-05)

01: Seit 1981 wird der **GWA EFFIE** - der begehrteste Preis der Branche - ausgeschrieben. Er zeichnet professionelle Wirtschafts- und Gesellschafts-Kommunikation aus, die ausgewiesen wirkungsvoll, effizient und kreativ ist. Unter dem Dach des GWA EFFIE wird mit dem neuen **GWA SOCIAL EFFIE** eine Plattform für die Kommunikations-Branche geschaffen, um die wichtige Rolle der Social Marketing-Kommunikation zu unterstreichen. Einsendeschluss: 3. Mai. [Alle Infos zum Award hier.](#)

02: Gelungener Internet-Relaunch: nach einer umstellungsbedingten Pause seit Dezember ist die Homepage des PR-Wirtschaftsverbandes GPRa Gesellschaft Public Relations Agenturen, Frankfurt am Main wieder aktuell online: www.gpra.de (auch erreichbar unter der Adresse des "PR-Guide" www.pr-guide.de).

03: **Publicis Public Relations** (GPRa), Berlin wird ab April von einem **wissenschaftlichen Beirat** unterstützt. Dem Gremium gehören der bisherige Geschäftsführer von Publicis PR und künftige Professor an der International School of Management in Dortmund, Dr.

Gregor Halff, der ehemalige Senator für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Berlin, Peter Radunski, Prof. Dr. Peter Glotz vom Institut für Medien und Kommunikationsmanagement der Universität St. Gallen, sowie der ehemalige CFO der Publicis Deutschland, Horst Pflüger, an.

04: Die **time2talk Show** GmbH, Potsdam und **DZ!Kommunikation**, Berlin haben eine intensive **Zusammenarbeit** in der Kommunikation zukünftiger Format-Kampagnen und -Entwicklungen vereinbart. Ein erstes gemeinsames Kommunikations-Projekt rund um "Vera am Mittag" startet bereits im Frühjahr.

05: **Media Consulta**, Berlin + Köln, PR- und Werbeagentur-Netzwerk ist mit dem Geschäftsjahr 2004 mehr als zufrieden: Der **Honorarumsatz** wurde mit nunmehr 145 Mitarbeitern um 21,8 Prozent auf **28,2 Millionen Euro** gesteigert (entspricht Billings von 188,1 Millionen Euro).


06: Christian Wild (37) hat in München die **PR-Agentur publish benefit!** gegründet. Mit Medienkommunikation für mittelständische Unternehmen werden die Branchen Business-Software, Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik angesprochen.

07: Unter dem Patronat von Headline, dem Kommunikationsclub Aargau/Solothurn, wird jährlich der **Award Corporate Communications - Best Price** - für innovative Kommunikationsleistungen vergeben. Dieser Award zeichnet innovative Konzepte für eine integrierte Unternehmenskommunikation aus. Die Initianten wollen damit hervorragende Ideen und professionelle Leistungen in der Kommunikationsbranche fördern. Die Preissumme von 10.000 sfrs kann an Teams oder Einzelpersonen von Agenturen, Unternehmen, Institutionen, Organisationen oder öffentliche Verwaltungen ausgerichtet werden. Kontakt: award@headline.ch.

Medien

Wie gut sind die Internetauftritte unserer Parteien?

ofischer communication®, die Agentur für Emotionale Public Relations™ aus Köln, hat in Zusammenarbeit mit dem Institut für Kommunikationswissenschaft der Westfälischen Wilhelms-Universität (WWU) Münster die Internetauftritte deutscher Parteien untersucht. Auf dem Prüfstand: Informations- und Selbstdarstellungsfunktion, Interaktionsmöglichkeiten, Gestaltung, Usability, Qualität der Texte sowie Kontaktmöglichkeiten. Die Ergebnisse der Studie setzte die Multimedia Unit der Kölner PR-Agentur direkt in ihren Projekten um. Das erste Produkt dieses Zusammenspiels aus bewährtem Know-how und neuen Erkenntnissen ist jetzt fertig: Der Relaunch von www.ofischer.com ist seit 1. März online.

Die Pressemeldung von ofischer zur Parteien-Web-Untersuchung  [hier als Download. \(24.01 KB\).](#)

Studiengebührendiskussion in den Online-Medien

Die Meerbuscher activemeta.net hat sich die Präsenz der Studiengebührendiskussion in den Online-Medien "vorgenommen". Argumente der Befürworter und Gegener sowie der Regierung wurden gezählt und gelistet. Bundesbildungsministerin Edelgard Bulmahn (SPD) wurde 136 Mal erwähnt, die Gegner erzielten 32 bis 55 Meldungen. Bei den Befürwortern rangierte Landesminister Jürgen Zöllner (SPD - Rheinland-Pfalz) mit 32 Zitaten vor Nele Hirsch mit 25 Erwähnungen.

Die Auswertung finden Sie  [hier als Download. \(42.25 KB\).](#)

Medien compact (3) (11.KW-05)

01: Laut einem Bericht des "MediumMagazins" will der Axel Springer Verlag mit dem schwedischen Zeitungshaus Metro International kooperieren, **um in Deutschland die Gratiszeitung "Metro" zu**

etablieren. Bestätigen will der Verlag, der einst gegen die Einführung der Gratis-Blätter kämpfte, die Pläne nicht. Metro International bringt seit zehn Jahren die Zeitung "Metro" heraus, die als eine der am schnellsten wachsenden Publikationen weltweit gilt. Die Gratis-Tageszeitung wird in 17 Ländern herausgegeben und erreicht eigenen Angaben zufolge täglich bis zu 15 Millionen Leser.- Auch der Essener WAZ-Konzern soll mit der schwedischen Metro eine Kooperation sondieren - meldet kressreport.

02: Die **Medien-Tenor-Institut für Medienanalysen** GmbH hat beim Bonner Amtsgericht einen Antrag auf Eröffnung des **Insolvenzverfahrens** gestellt. Ein Insolvenzverwalter ist bereits im Amt. Die finanzielle Krise führt das Medienanalyse-Institut, das 2004 einen Jahresumsatz von 4,3 Millionen Euro erzielte, auf die schlechte Zahlungsmoral seiner Kunden zurück (die Forderungen seien höher als die Verbindlichkeiten - man hoffe auf eine "gute" Lösung). Medien-Tenor durchforstet die Medienlandschaft im Auftrag diverser politischer Institutionen und namhafter Wirtschaftsunternehmen wie VW, BMW und Allianz nach Umfang und Inhalt redaktioneller Erwähnungen. (9.3.05)

Nachtrag - Die Netzeitung meldet: Die Medien-Analysefirma **Medientenor** hat Insolvenzantrag gestellt und ist zugleich **schon gerettet.** Um Luft vor den Gläubigern zu haben, wie es aus dem Unternehmen heißt, hat Medientenor einen Insolvenz-Eröffnungsantrag gestellt. Dennoch bleiben alle 130 Teilzeit- und 50 Vollzeit-Angestellten des Unternehmens ungekündigt. Es gibt bereits eine Auffanggesellschaft, in die alle übernehmen werde. Dahinter stehe eine Investorengruppe, die die Unabhängigkeit und den weiteren Betrieb von Medientenor sichern werde, wie Chefredakteur Wolfgang Stock der Netzeitung sagte.(11.3.05)


03: radio NRW feierte am 9. März ein Reichweiten-Jubiläum: Zum 10. Mal in Folge setzt sich **radio NRW an die Reichweitemspitze** und bleibt damit erfolgreichster Hörfunkanbieter im bundesdeutschen Vergleich. Die Reichweiten-Daten der ma 2005 Radio I bestätigen radio NRW und den NRW-Lokalradios ein

hervorragendes Ergebnis: Mit 4,836 Mio. Hörer.

Services + Tipps

Zehn Tipps für die Katalogproduktion

Regelmäßig stehen Unternehmen vor einem großen Problem: Der Produktkatalog muss herausgegeben werden. Damit er aktuell, fehlerfrei und vollständig ist, sind viele Mitarbeiter gebunden. Dennoch ist das Ergebnis oft nicht zufriedenstellend. Der Publishing-Experte Stibo Graphic, spezialisiert auf die Herstellung von Katalogen, hat in einer Pressemitteilung zehn grundlegende Tipps zusammengestellt, die Unternehmen dabei helfen können, ihren Katalog kosten- und zeitsparend zu erstellen.

 [Hier geht's zur kompletten Pressemeldung. \(24.77 KB\)](#)

Service compact (1) (11.KW-05)

01: 'Medienkritik leistet zu wenig' titelt DER TAGESSPIEGEL am 5.März seine Rezension der **Studie 'Zur Kritik der Medienkritik - Wie Zeitungen das Fernsehen beobachten'**. Ein nicht eben schmeichelhaftes Urteil über den Medienjournalismus mit seiner Aufgabe, über die Leistungen des Fernsehens aufzuklären und zu informieren. Mehr zur Studie: Schriftenreihe der Landesanstalt für Medien NRW (LfM); Band 48 herausgegeben von Ralph Weiß; Vistas Verlag, Berlin; 592 Seiten; 2005; Preis: Euro 25,-; ISBN: 3-89158-397-4.

Tagungen + Seminare + Ausbildung

Seminare compact (3) (11.KW-05)

01: Einen Workshop zu Sonderkonditionen veranstaltet die dpa-Tochter news aktuell am

4. + 5. April und am 2. + 3. Mai in Hamburg: den **media workshop "Pressearbeit für Einsteiger - Instrumente, Grundlagen, Erfolgsfaktoren"**. Kontakt: Nicola Raabe über www.mediaworkshop.newsaktuell.de.

02: **Kongress der Deutschen Fachpresse 2005** am 18. + 19. Mai 2005 in Wiesbaden. Thema: "Portfolio 2010 - Umdenken in Fachverlagen" (www.deutsche-fachpresse.de).

03: Die Deutsche Presseakademie (depak), Berlin veranstaltet am 21. + 22. April in Frankfurt am Main die **Fachtagung "Interne Kommunikation"**. Kontakt: www.depak.de.

Vermischtes

Murphys Law (10.KW-05)

Wenn es klemmt, wende Kraft an.
Wenn es kaputt geht, muß es sowieso ersetzt werden.

Sprüche (10.KW-05)

"Die Lage auf dem Arbeitsmarkt ist dramatisch. Aber: Ohne Ausbildung und Qualifikation läuft nichts. 51,3 Prozent der Arbeitslosen haben keinen Beruf erlernt."

Zitat in "BILD - Köln" am 10. März als Fazit einer "Strukturanalyse des Kölner Arbeitsmarktes" von Stadtverwaltung, Arbeitsagentur, Arbeitgeberverband, DGB, IHK und Handwerkskammer.

Noch Fragen?

Humor (10.KW-05)

Eine Grundschullehrerin geht zu ihrem Rektor und beschwert sich:
"Mit dem kleinen Uwe aus der ersten Klasse ist es kaum auszuhalten! Der weiß alles besser! Er sagt, er ist mindestens so schlau wie seine Schwester, und die ist schon in der dritten

Klasse! Jetzt will er auch in die dritte Klasse gehen!"

Der Rektor:
"Beruhigen Sie sich. Wenn er wirklich so schlau ist, können wir ihn ja einfach mal testen."

Gesagt, getan, und am nächsten Tag steht der kleine Uwe zusammen mit seiner Lehrerin vor dem Rektor.

"Uwe," sagt der Direktor, "es gibt zwei Möglichkeiten. Wir stellen dir jetzt ein paar Fragen. Wenn du die richtig beantwortest, kannst du ab heute in die dritte Klasse gehen. Wenn du aber falsch antwortest, gehst du zurück in die erste Klasse und benimmst dich!!"

Uwe nickt eifrig.

Rektor:
"Wie viel ist 6 mal 6?"

Uwe:
"36" .

Rektor:
"Wie heißt die Hauptstadt von Deutschland?"

Uwe:
"Berlin"

Und so weiter, der Rektor stellt seine Fragen und Uwe kann alles richtig beantworten.

Rektor zur Lehrerin:
"Ich glaube, Uwe ist wirklich weit genug für die dritte Klasse."

Darauf die Lehrerin:
"Darf ich ihm auch ein paar Fragen stellen?"

Rektor:
"Bitte schön."

Lehrerin:
"Uwe, wovon habe ich zwei, eine Kuh aber vier?"

Uwe, nach kurzem Überlegen:
"Beine."

Lehrerin:
"Was hast du in deiner Hose, ich aber nicht?"

Der Rektor wundert sich etwas über diese Frage, aber da antwortet Uwe schon:
"Taschen."

Lehrerin:
"Was macht ein Mann im Stehen, eine Frau im Sitzen und ein Hund auf drei Beinen?"

Dem Rektor steht der Mund offen, doch Uwe nickt uns sagt:
"Die Hand geben."

Lehrerin:
"Was ist hart und rosa, wenn es reingeht, aber weich und klebrig, wenn es rauskommt?"

Der Rektor bekommt einen Hustenanfall, und danach antwortet Uwe gelassen: "Kaugummi."

Lehrerin:
"Gut, Uwe, eine Frage noch. Sag mir ein Wort, das mit F anfängt, mit N aufhört und etwas mit Hitze und Aufregung zu tun hat!"

Dem Rektor stehen die Tränen in den Augen. Uwe freudig:
"Feuerwehrmann!"

Rektor:
"Schon gut, schon gut. Von mir aus kann Uwe auch in die vierte Klasse gehen oder gleich auf's Gymnasium. Ich hätte die letzten fünf Fragen falsch beantwortet ..."

PR-Jobs + Karriere

Ab sofort gibt es hier die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

Gesuche

Die Gesuche für Volontariat/ Trainee/

Praktikum finden Sie hier:

<http://www.neues-prportal.de/Jobgesuche/Volontariat-Trainee-Praktikum/>

Die weiteren Gesuche der Bereiche Agenturen, Behörden, Medien, Unternehmen, Verbände:

[Freie Journalistin übernimmt Textarbeiten](#)

[Kommunikationsberatung - fest oder frei in Agentur gesucht](#)

[Juniorin mit Biss und abgeschlossenem Volontariat sucht Herausforderung](#)

[Freie Mitarbeit bei PR-Agentur im Raum Düsseldorf-Dortmund gesucht](#)

[Studentin Medienwirtschaft sucht Nebenjob](#)

[PR-Beratung/Projektleitung \(Schwerpunkt Lifestyle\) sucht neue Herausforderung](#)

[Polygraf mit kreativen Stärken sucht Agenturjob](#)

[Suche Quereinstieg als Junior PR-Beraterin \(v. Israel n. Deutschl.\)](#)

[PR-Texterin sucht neuen Wirkungskreis](#)

[Freie Journalistin, Buchautorin übernimmt Textarbeiten](#)

[Freier Journalist sucht Aufträge, auch im PR-Bereich](#)

[PR-Redakteurin sucht neue Aufgabe in Norddeutschland](#)

[Kommunikationsberatung - fest oder frei in Unternehmen gesucht](#)

[PR-Journalistin sucht neue Herausforderung](#)

[Pressesprecherin sucht neue Herausforderung](#)

[Kommunikationsberatung - fest oder frei in Verband gesucht](#)

Angebote

Volontariat/Trainee/Praktikum

Die Angebote für diesen Bereich finden Sie hier:

<http://www.neues-prportal.de/Jobangebote/Volontariat-Trainee-Praktikum/>

In Agenturen

[PR-Berater/in für Agentur im Gesundheitswesen](#)

[Junior-Berater/in für PR-Agentur im Gesundheitswesen](#)

[PR-Profi für Agentur in Hamburg gesucht](#)

[Senior-Berater/innen für Hamburger Agentur](#)

[Sportbegeisterter PR-Profi bei wbpr München \(Einsatzort Spanien\) gesucht](#)

[Junior-PR-Berater/in bei wbpr München](#)

[Juniorberater\(in\) mit Fokus auf Finanzbereich für Agentur in Frankfurt](#)

[Weber Shandwick sucht PR-Berater/in in München](#)

[Trainee\(s\)/Berater\(in\)/Senior-Berater\(in\) für Healthcare-Agentur](#)

[Senior PR-Berater/in für Agentur in Wiesbaden](#)

[Münchener Agentur sucht PR-Berater/in für Touristik, Luftfahrt und Hotellerie](#)

[PR-Junior-Berater\(in\)/Projektmanager\(in\) Healthcare für Agentur in Wiesbaden](#)

[PR Berater\(in\) mit Schwerpunkt Medizinjournalismus in Köln](#)

[PR Junior-Berater für Agentur in Hamburg](#)

[Senior-Berater/in Kapitalmarktkommunikation für Agentur in Frankfurt am Main](#)

[Wirtschaftsjournalist/in für PR-Agentur in Frankfurt am Main](#)

[Senior-Berater/in Corporate Communications in Kölner Agentur](#)

[Konzepter/Texter, Schwerpunkt Online](#)

[Junior PR Consultant für Agentur in Frankfurt](#)

[PR-Assistent/in Fashion & Lifestyle in Düsseldorf gesucht](#)

In Unternehmen

[Unternehmensberatung sucht Marketing-/PR-Manager für Unternehmen](#)

[Akademie Mode & Design sucht PR-Dozenten](#)

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:

Montag, 14. März 2005 - 10:00 Uhr

Der **Newsletter** wurde an **22.317 Empfänger** versandt.

 Homepage-**Visits** bis 11. März 2005: 29.104

Homepage-**Pagelmpressions** bis 11. März 2005: 573.057

Impressum:

Herausgeber + Verlag + Copyright 2004ff:
 Gerhard A. Pfeffer

Redaktion: Gerhard A. Pfeffer, Chefredakteur (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV) (pfeffer@neues-prportal.de); Dr. Ingo Reichardt, Ladenburg, stellv. Chefredakteur (reichardt@neues-prportal.de); Wolfgang Reineke, Heidelberg (reineke@neues-prportal.de).

Ständige Kommentatoren: Dr. Horst Kerlikowsky, Berlin (mediaselection@t-online.de); Wolfgang Reineke, Heidelberg

Korrespondenten + Autoren: Bernd Oliver Bühler, Paris; Lars-Christian Cords, Hamburg; Rechtsanwalt Dominik Eickemeier, Köln; Frank Hupke, Dublin; Alexander Kirsten, Frankfurt am Main; Markus Laue, Hanau/Klein-Auheim; Ralf Laumer, Marburg; Konstanze Pfeiffer, München (Buch-Rezensionen); Lars Rademacher, Wolfsburg (Buch-Rezensionen); Andreas Ryll, Mönchengladbach; Roland Schatz, Bonn (MedienTenor BranchenMAX); Mathias Scheben,

Neuwied (Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Beratungs- und Gestaltungsleistungen, Leistungshonorierung in der Unternehmenskommunikation); Dietrich Schulze van Loon, Hamburg; Volker Weber, Friedrichsdorf; Ernst-Walter Wehner, Marktredwitz; Dr. Ansgar Zerfaß, Esslingen-Berkheim (Buch-Rezensionen).

Anschrift:

Hauptstr. 12 a, 53721 Siegburg
 Telefon: (02241) 91 95-0,
 Telefax: (02241) 91 95-1
 Mobilfon: (0177) 7 99 11 74
 E-Mail: redaktion@pfeffer.de,
 URL: www.neues-prportal.de.

ausgewertete (Online-)Quellen:

Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit, chronik.ch, Der Spiegel, Deutsche Bundesbank, Deutscher Bundestag - Pressezentrum, Financial Times Deutschland, heise online, HORIZONT, journalismus.com, Kontakter, kressreport, manager magazin, media & marketing, Mediafon Newsletter, medien aktuell, medienszene, Netzeitung.de, new business, newsroom, ots, politikszene, PR REPORT, Presse- und Informationsamt der Bundesregierung, Presseportal, presssprecher, prmagazin, sprecherszene, Statistisches Bundesamt, stern, text intern, V.i.S.d.P., w&v werben & verkaufen, ZDNet.de.

Inserenten im Newsletter und auf der Homepage im März 2005: Ausschnitt Medienbeobachtung, Berlin: Aktion Mensch, Bonn; communication college, Heidelberg/Ladenburg; depak Deutsche Presseakademie, Berlin; doIT Baden-Württemberg, Stuttgart; DPRG Deutsche Public Relations Gesellschaft, Bonn; news aktuell GmbH, Hamburg; PLEON Kohtes Klewes, Düsseldorf; Stamm-Verlag, Essen; VitalPlus Mediendienst, Bonn.

Partner und Sponsoren: Careers Day PR, Münster; communication-college, Heidelberg/Ladenburg; depak Deutsche Presseakademie, Berlin; DPRG Deutsche Public Relations Gesellschaft, Bonn; Deutscher PR-Preis, Bonn/Frankfurt am Main; F.A.Z.-Institut für Management-, Markt- und Medieninformationen GmbH, Frankfurt am Main; Institut Medien Tenor, Bonn; kommunikationsmanager, Frankfurt am Main; Mediennetzwerk, München; news aktuell, Hamburg; outline online, Augsburg; PR-Blogger, München; PR-Expert-Sites/ars publicandi, Rodalben; PR-Netzwerk, Berlin; Presse-Terminal-München, München; Stamm Verlag/Stamm Impressum, Essen; Zentrum für Angewandte Kommunikation e.V., Münster.